


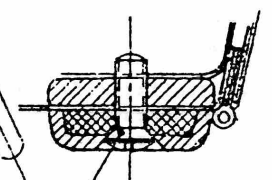
91.8 Lehnen-Verstellung Ruhesitzbeschlag Keiper

Die Lehnen-Verstellung bei älteren Fahrzeugen ist nur durch die Nachrüstung eines Liegesitzbeschlages möglich.

Einbau nach Liste Sonderzubehör von Daimler-Benz

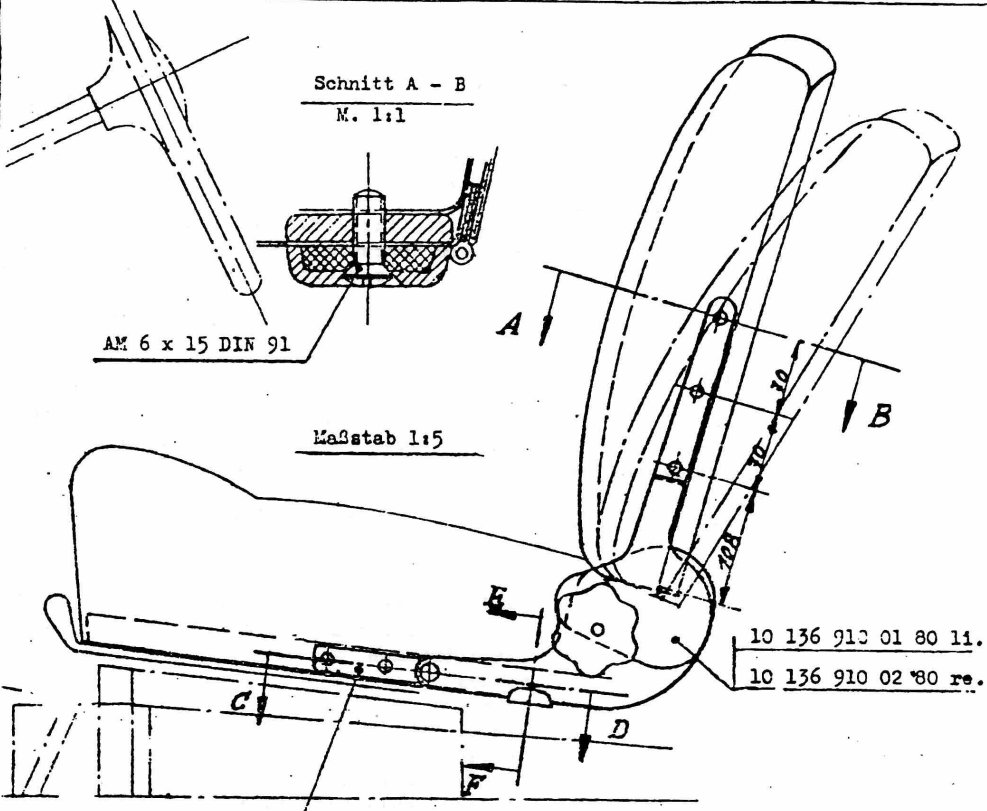
 DAIMLER-BENZ Aktiengesellschaft Sindelfingen	Bauanweisung u. Lieferumfang		Nummer:	
	Benennung: für nachträglichen Einbau		Zeichnungs-Nr.	
	Anordnung Ruhesitz		10 136 000 07 31	
Gültig für Typ: 170 V und 170 D (JLIa und DJLIa)			Blatt: 1-2/ F 1	
			Ersatz für Ausgabe vom	

Schnitt A - B
M. 1:1



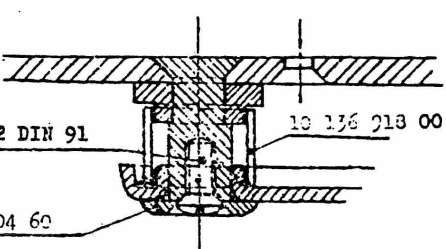
AM 6 x 15 DIN 91

Maßstab 1:5



10 136 913 01 80 li.
10 136 910 02 80 re.

Schnitt C - D
M. 1:1

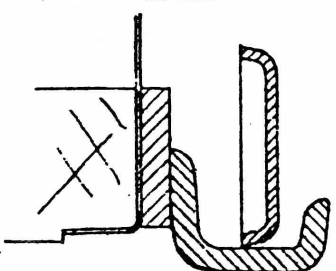


AM 6 x 12 DIN 91

10 136 913 00 17

000 985 04 60

Schnitt E - F
M. 1:1



			Name	Konstruktions-Büro
		gefertigt:	<i>Keiper</i>	Pkw
		geprüft:		Ausgabe: Datum
		genehmigt:		3.7.50
Nr.	Änderungen	Tag	Name	

91.8 Lehnen-Verstellung Ruhesitzbeschlag Keiper

Bauanweisung u. Lieferumfang		Nummer:
ENZ Benennung: für nachträglichen Einbau Anordnung Ruhesitz	Zeichnungs-Nr. 10 136 000 02 91	1116 - 136
Gültig für Typ: 170 V und 170 D (JLIa u. DJLIa)		Blatt: 2 / F 2 Ersatz für Ausgabe vom: 22.3.1950

Lieferumfang für Vordersitz links

136 910 01 80	Feststeller für Rückenlehne links	1 Stück
6 x 15 DIN 91	Linsensenkschraube	6 "
136 910 01 29	Lagerschiene links außen	1 "
136 910 02 29	Lagerschiene rechts innen	1 "
136 918 00 17	Lagerbüchse	2 "
6 x 12 DIN 91	Linsensenkschraube	2 "
0 985 04 60	Beilegscheibe	2 "

Lieferumfang für Vordersitz rechts

136 910 02 80	Feststeller für Rückenlehne rechts	1 Stück
6 x 15 DIN 91	Linsensenkschraube	6 "
136 910 02 29	Lagerschiene rechts außen	1 "
136 910 01 29	Lagerschiene links innen	1 "
136 918 00 17	Lagerbüchse	2 "
6 x 12 DIN 91	Linsensenkschraube	2 "
0 985 04 60	Beilegscheibe	2 "

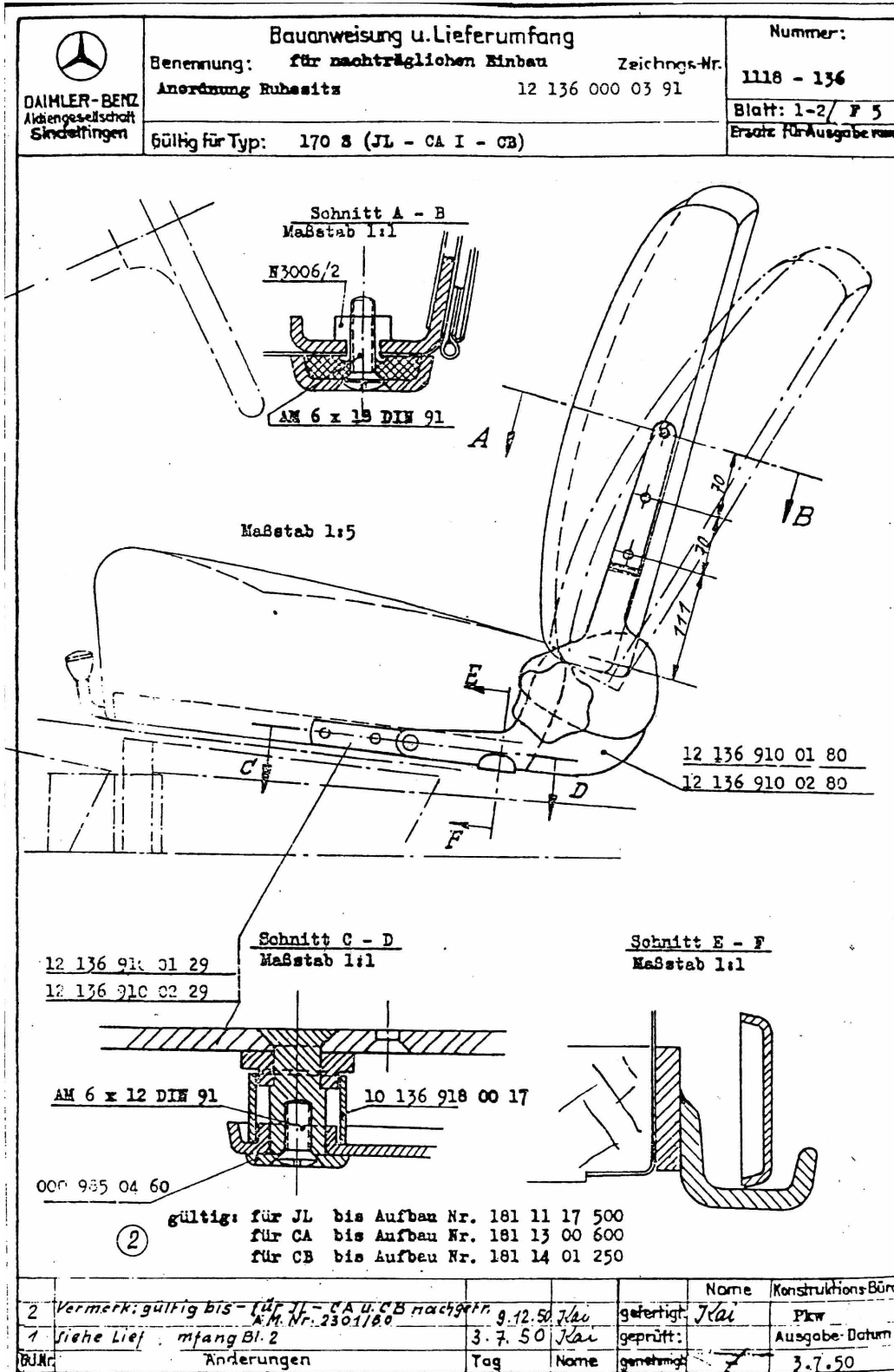
Für den nachträglichen Einbau sind folgende Arbeiten auszuführen:

- Sitz aus dem Wagen herausheben.
- Rückenlehne an Sitzkissen demontieren.
- Stoffbezug an den Rückenlehnenbügeln unten lösen.
- Rückenlehnenbügel an der Unterkante der Rückenlehne abschneiden nach Zeichnung 10 136 000 02 91.
- Löcher für Linsensenkschrauben M 6 in der Rückenlehne nach Zeichnung 10 136 000 02 91 bohren.
- Stoffbezug an den Rückenlehnenbügeln vernähen.
- Feststeller für Rückenlehne mit AM 6 x 15 DIN 91 an der Rückenlehne verschrauben.
- Lagerschienen am Sitzkissen rechts außen und links innen auswechseln.
- Rückenlehne montieren mit Lagerbüchse 10 136 918 00 17.
- Beilegscheibe 000 985 04 60 und AM 6 x 12 DIN 91.
- Sitz in den Wagen einsetzen.

Nummer at- anges	Benennung	Liefer- werk	Kann bei Fahr- zeugabliefr. ab Werk Si. ange- baut werden	Direktbezug vom Lieferan- ten
10 91 80	Ruhesitz für Vorder- sitz links	Si.	ja	nein
10 92 80	Ruhesitz für Vorder- sitz rechts	Si.	ja	nein

		Name		Konstrukt.-Büro
		gefertigt	Br/Str.	
		geprüft		Ausgabe-Datum
Änderungen		Tag	Name	11.2.51

91.8 Lehnen-Verstellung Ruhesitzbeschlag Keiper



Für die Typen 170Va, Vb, 170Sb, SD und 220 ist der Einbau entsprechend anzupassen.

Bei späteren Fahrzeugen ist die Montage vorbereitet, im Rücklehnenrahmen sind die notwendigen Löcher vorhanden, der Sitzkissen-Rahmen besitzt entsprechende Gewinde, usw.

91.8 Lehnen-Verstellung Ruhesitzbeschlag Keiper

Keiper Liegesitzbeschlag

Liegesitz-Beschläge von Keiper sind im Handel zu finden. Es ist aber darauf zu achten, dass die Ausführung der Bauzeit des Fahrzeuges entspricht.

Dies ist am schwarzen Drehknopf zu erkennen.

Für die Nachkriegs-Fahrzeuge mit Rahmen kommt die nachfolgende Ausführung in Frage.

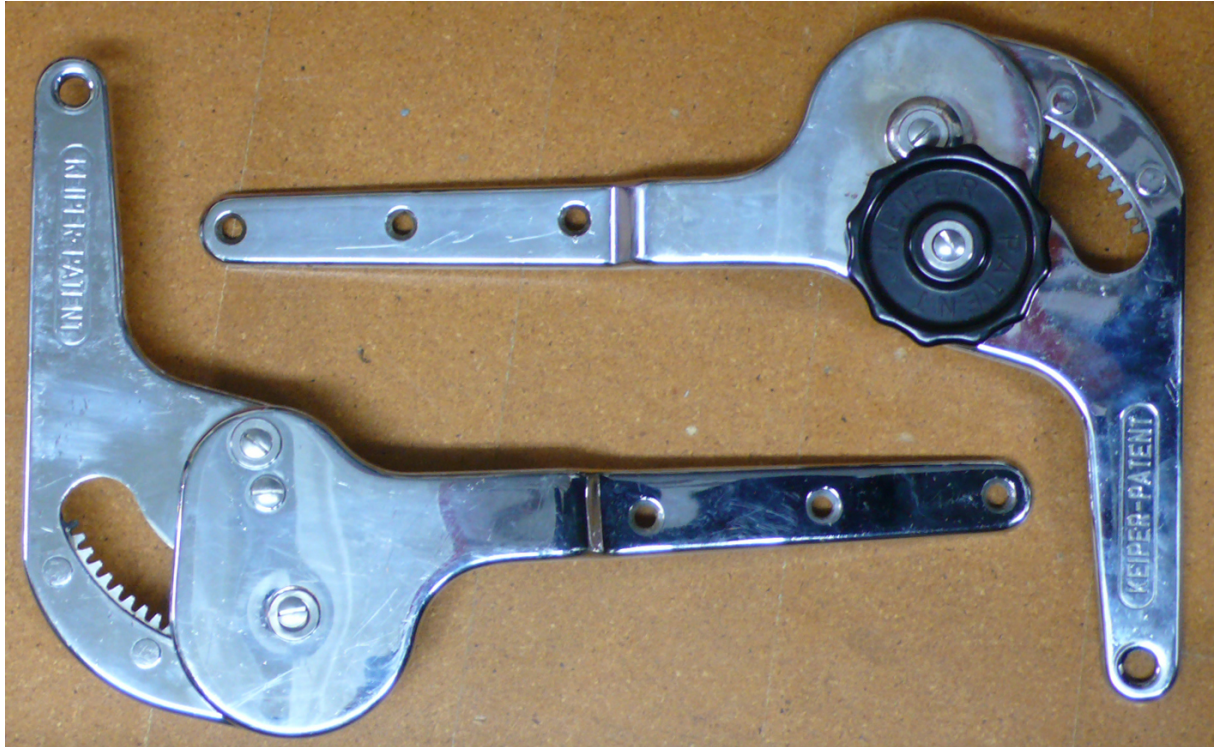


Bild von revidierten Liegesitz-Beschlägen, die Vernietungen sind durch Verschraubungen aus Edelstahl Linsensenkkopf-Schrauben M6 ersetzt.

Reparatur Liegesitzbeschläge der Fa. Keiper

Alle Verbindungen der einzelnen Teile sind genietet. Nieten werden abgeschliffen und mit dem Durchschlag hinausgeschlagen.

Da verschiedene Teile weiterverwendet werden ist ausbohren nicht ratsam.

Achtung:

Keiper hat die Beschläge mehrmals überarbeitet und an mehreren Orten geändert und verstärkt.

Es ist darauf zu achten, dass möglichst 2 gleiche Paare gekauft werden.

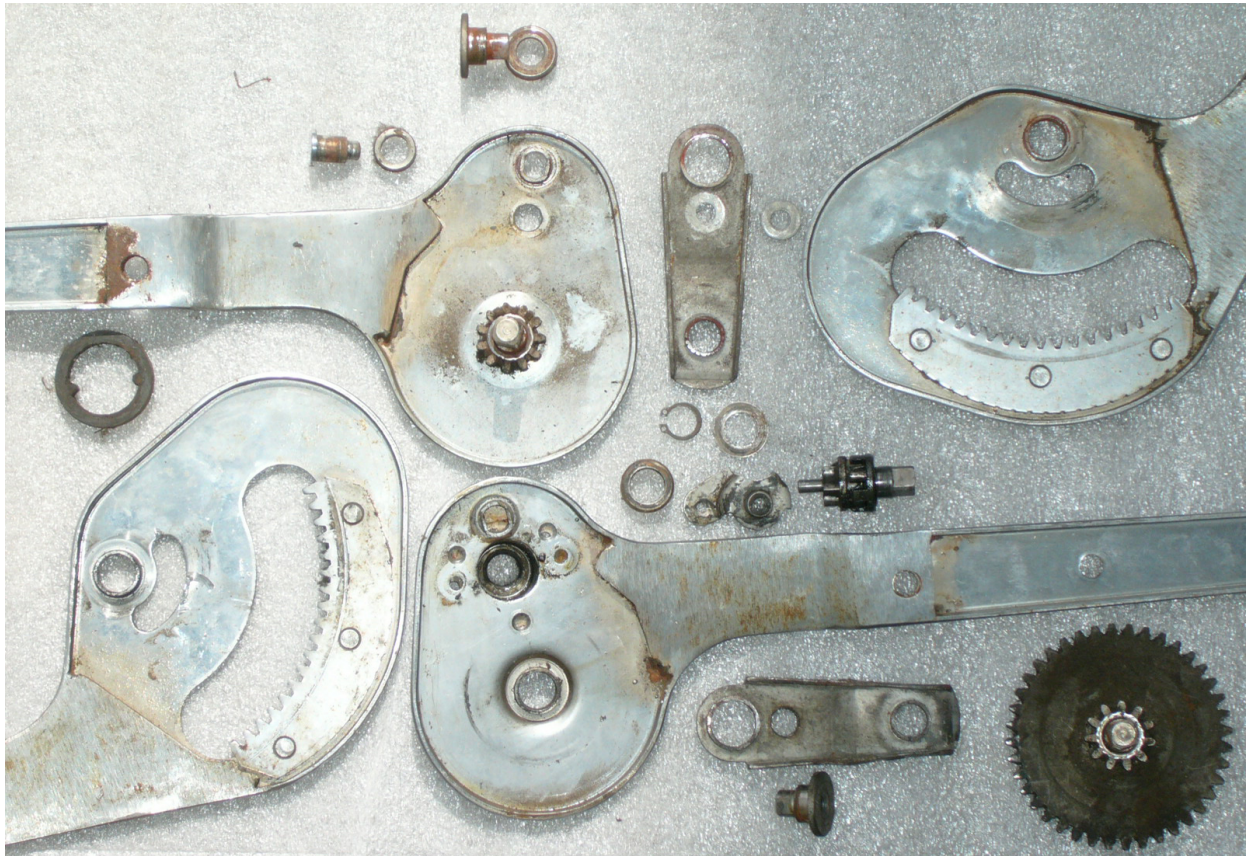
91.8 Lehnen-Verstellung Ruhesitzbeschlag Keiper

Demontage

Es ist vorteilhaft die Lage der einzelnen Teile mit Skizzen oder Bildern zu dokumentieren, um beim Zusammenbau alle Teile, vor allem die Well- und Passscheiben, wieder am richtigen Ort einbauen zu können.

Es müssen sämtliche Teile gezeichnet werden um diese wieder an den richtigen Eingriff zu bringen.

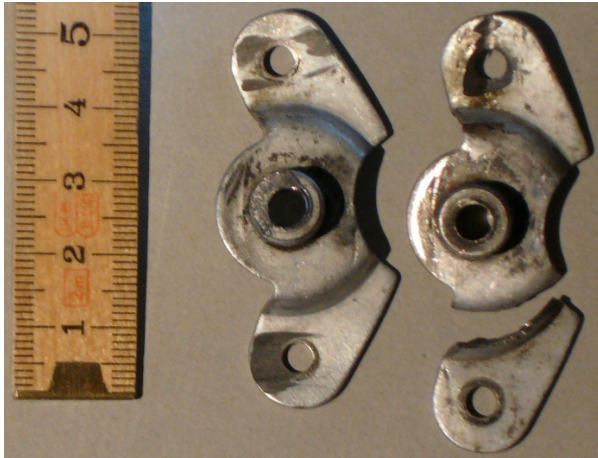
Liegesitz-Beschläge zerlegt



91.8 Lehen-Verstellung Ruhesitzbeschlag Keiper

Schadensbild

Ein kleines Detail, etwas schwach dimensioniert, ist aber schwierig zu reparieren.



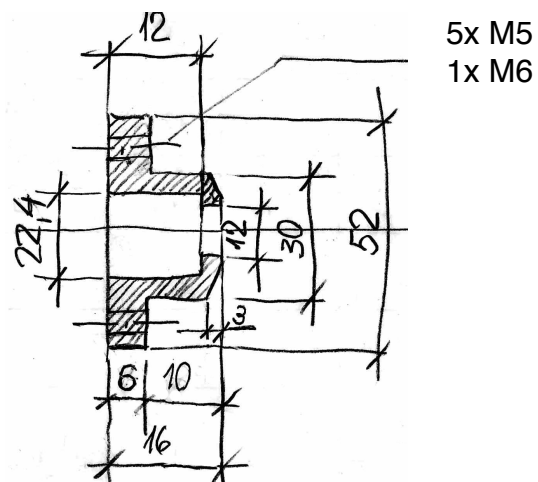
Das linke Blechteil ist durch die starke Wechselbelastung eingerissen, das rechte sogar gebrochen.



Für die Reparatur werden Blechlappen angepasst und zusammen mit dem Stützring am Beschlag montiert. Zur Fixierung vor dem Hartlöten werden Blechlager, Verstärklappen und Stützring am Beschlag montiert und mit der Wolframelektrode an einigen Punkten geheftet, anschliessend demontiert und die ganze Konstruktion mit Hartlot verlötet.

Überarbeitung der Teile für die Verschraubung des Mechanismus

Der Käfig der Dreh Sperre wurde später mit aufgedrehtem Ring verstärkt. Diese werden durch Drehteile mit 6 mm breiten Flanschen ersetzt, die mit 5 Gewinden M5 und einem Gewinde M6 versehen sind.



Alter Käfig verstärkt mit aufgedrehtem Stahlring

Neuer Käfig als Drehteil, wird mit den entsprechenden Gewinden M5 und M6 versehen.

91.8 Lehnen-Verstellung Ruhesitzbeschlag Keiper

Um die beiden Achsen verschrauben zu können werden diese auf der Drehbank wie folgt bearbeitet und mit entsprechenden Ansenkungen versehen:

Die grössere wird mit 6 mm durchbohrt.

Die kleinere wird mit 5 mm durchbohrt und ein M6 Gewinde geschnitten.

Bei der Montage sind die Schrauben mit Unterlagscheiben zu unterfüttern, damit die Teile frei drehen können. Werden diese beim Verstellen der Sitzneigung mitgedreht werden sie zusätzlich angezogen, dann ist ein Bruch der Schraube nicht zu vermeiden.



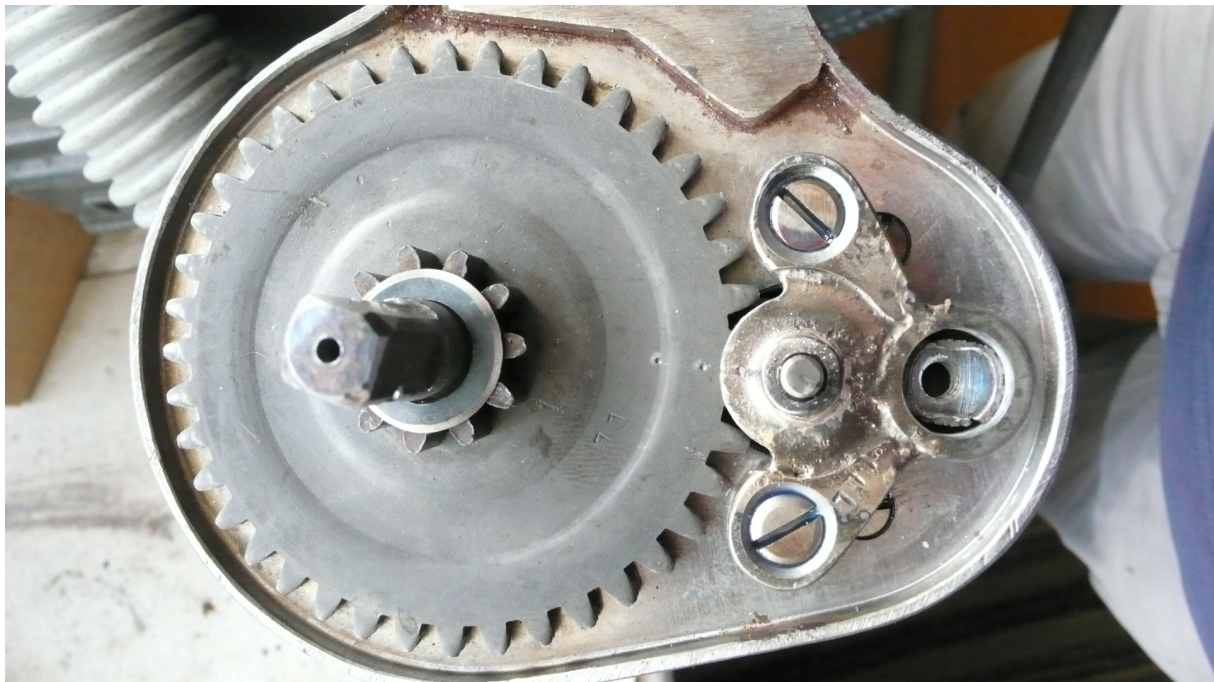
Achsen in ausgebautem Zustand

Achse links mit Gewinde
rechts mit Bohrung

Die grossen Unterlagscheiben werden mit den notwendigen Ansenkungen versehen und verchromt.

Beim Zusammenbau werden die Schrauben mit Schraubensicherung gesichert. Die Unterlagscheiben zur Unterfütterung nicht vergessen.

Montierte Teile



91.8 Lehnen-Verstellung Ruhesitzbeschlag Keiper

Abänderung der vorhandenen Lagerschienen

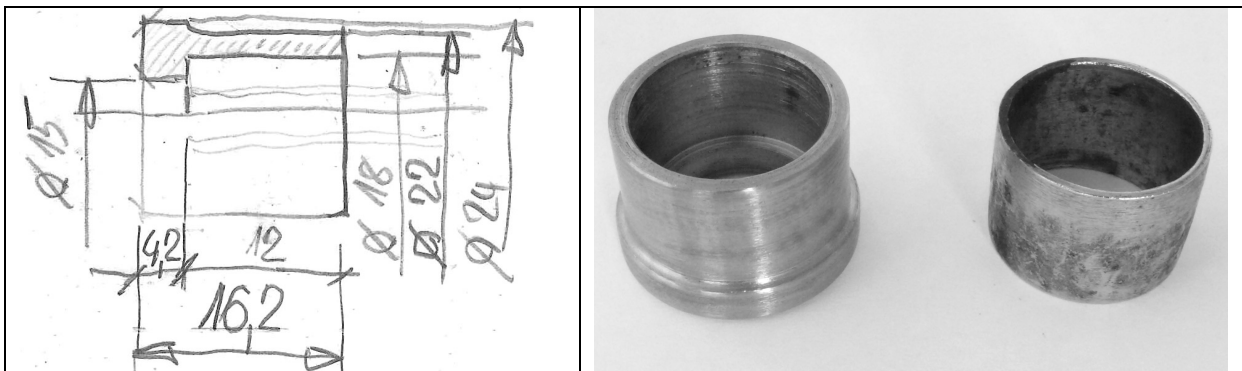
Für die Montage der Liegesitz-Beschläge am Sitzkissen müssen die Lagerschienen den gewählten neuen Beschlägen angepasst werden, Querschnitte siehe Bauanweisung von Mercedes oben.

Bei älteren Fahrzeugen mit Sitzrahmen aus Holz muss das vordere Lager aus Rundstahl gedreht und die hintere Auflage aus 6 mm Stahlblech abgekantet und beide an den vorhandenen Trägern angeschweisst, verputzt und geschliffen werden, anschliessend werden die Beschläge verchromt.

Bei moderneren Fahrzeugen mit Sitzrahmen aus Stahlblech hat es von Keiper Spezialträger, Lager und Auflage, zum anschrauben gegeben, am Rücklehnen-Rahmen sind bei diesen Fahrzeugen auch die entsprechende Bohrungen von Daimler-Benz für die Befestigung vorhanden.

Verstärken der Kippgelenke

Zur bessern Stabilität der Kippgelenke können die leichten Lagerbüchsen 10 136 918 00 17 rechts im Bild durch verstärkte Drehteile links ersetzt werden, die am besten vor dem verchromen am Liegesitz-Beschlage eingepresst und hart eingelötet werden.



Wird auf das neu verchromen verzichtet, wird nur eingepresst und nicht hart verlötet.

Bei der Montage ist darauf zu achten, dass die vorhandenen Welleischeiben wieder an den entsprechenden Orten eingesetzt werden.

Das notwendige Spiel der einzelnen Teile wird mit Passscheiben eingestellt.

Bei der Montage an das Sitzkissen ist ev. noch notwendig das Verbindungsrohr mit den beiden gepressten Vierkant-Enden auf die richtige Länge zu schneiden, neu zu verbohren und mit entsprechenden Kerb-Stiften zu sichern.

Der Fahrer-Anatomie entsprechend angepasst, gute ermüdungsfreie Fahrt.

91.8 Lehnen-Verstellung Ruhesitzbeschlag Keiper

Montage im Fahrzeug

So wird er eingebaut:

(Bei Wagentypen Daimler-Benz 170 S, 170 V und D)

Rücklehnen-Drehpunkte links und rechts lösen und Rücklehne vom Sitzkissen abheben.

Aus dem Polster herausstehende Stroben des Rücklehnenrahmens dicht unterhalb der Polsterkante absägen. (Bild 1)

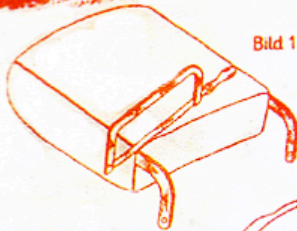


Bild 1

Untere und beide Seitenkanten der Polsterrückwand auftrennen. (Bild 2)

Auf beiden Seiten Bezugsstoff wieder um den Rahmen legen und über den serienmäßig angebrachten Löchern den Stoff durchstoßen.

Linkes Teil des Keiper-Schlafsitzes mit der vorher in das Oberteil eingefügten Hartpappe auf den Bezugsstoff an Rahmenteil anlegen und Senkschrauben einstecken. Federkissen zurückdrücken, Schraubensicherungen auf die nunmehr freiliegenden Senkschrauben-Enden aufstecken und Muttern aufschrauben. (Bild 3)

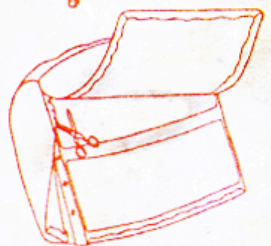


Bild 2

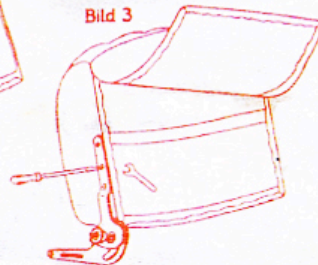


Bild 3

Schlafsitzebeschlag bis zum oberen Anschlag drehen. Vierkant der Übertragungswelle so auf den Vierkant des Beschlages schieben, daß Kerbstiftbohrungen übereinander stehen. (Bild 4)



Bild 4

Rechtes Teil des Keiper-Schlafsitzebeschlages bis zum oberen Anschlag einstellen. Auch auf dieser Seite Vierkant des Beschlages in den Vierkant der Übertragungswelle einschieben und den Beschlag wie unter 3 beschrieben an Rücklehnen-Rahmenteil anschrauben. Die beigelegten Kerbstifte an den Vierkant-Enden der Übertragungswelle eintreiben.

Polsterrückwand wieder in den alten Zustand bringen.

Fertig montierte Rücklehne auf die am Sitzkissen angebrachten Träger aufsetzen und verschrauben. (Bild 5)

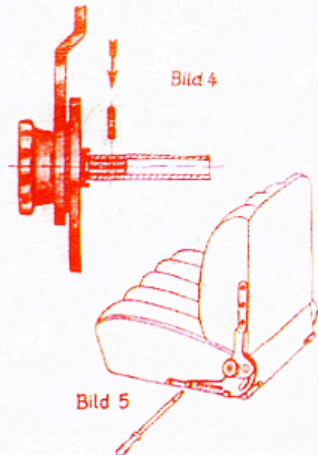


Bild 5

Für 170 S liefert Ihr Händler oder der Alleinhersteller Spezialträger gegen geringen Mehrpreis sofort nach.

KEIPER
SCHLAFSITZ D.R.P.
A. P.

